

## Lilienfeld und St. Pölten

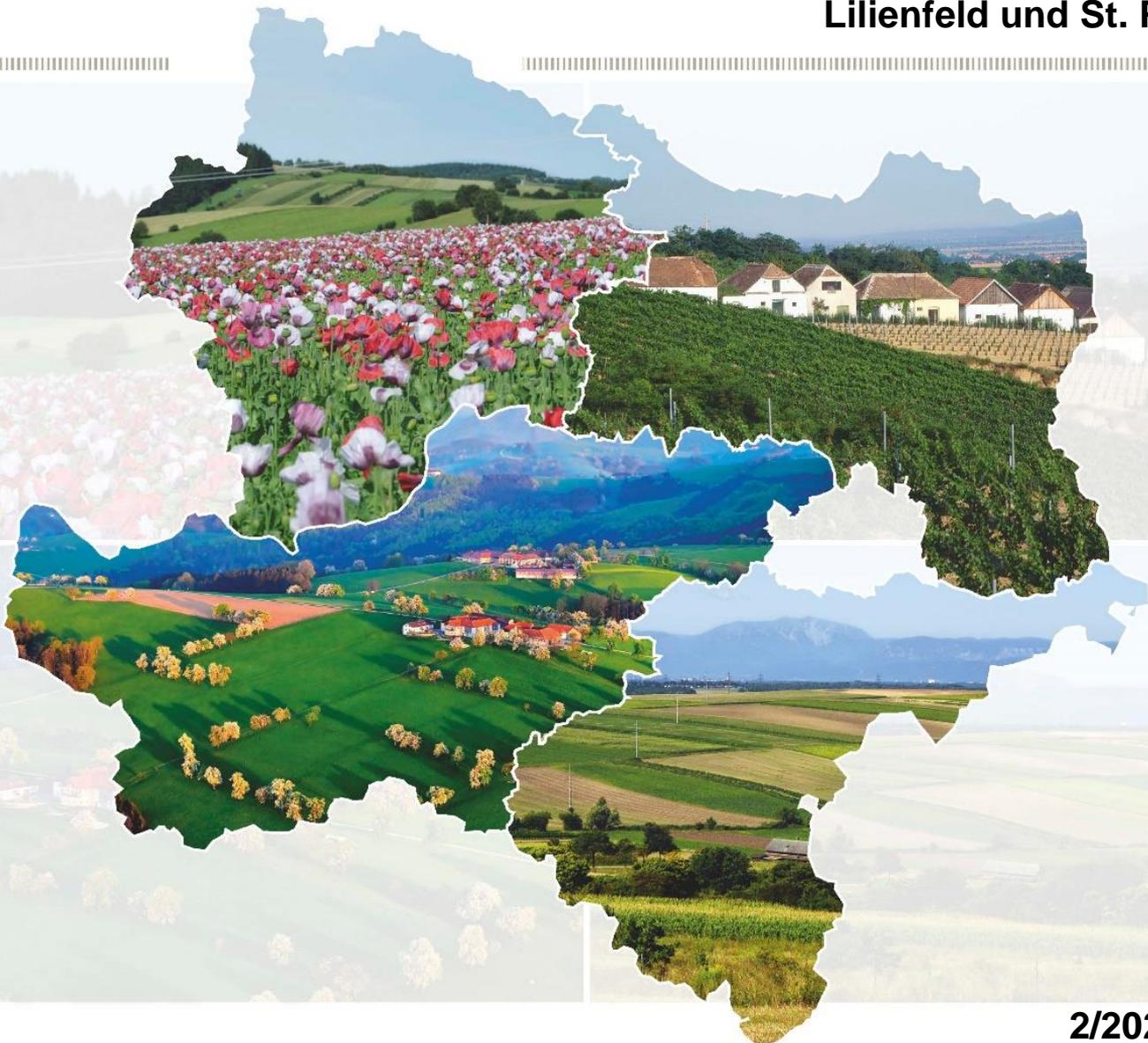


Foto: LK NÖ/Paula Pochlauer-Kozel

Foto: ÖWM/Armin Faiber

Foto: Hanspeter Schager

Foto: Fotolia/Fritz Hlarsche

**2/2024**

- Hinweise zum **Mehrfachantrag 2024**
- **3-mal wöchentlich per WhatsApp:** Fachinfos für die L&F von der LK NÖ
- Fördermaßnahmen im Weinbau, Abrechnungs-Frist **bis 31. Juli** verlängert
- **ALMO – Fair zum Tier!** Interessant für Betriebe im Berggebiet
- Einladung zum **BIO-Grünlandtag** mit 5 h BIO- u. 2 h TGD-Anerkennung
- ...



SCAN ME

mit dem Handy  
auf die BBK-Homepage!

Die Erstellung von Fachartikeln wird durch Fördermittel von Bund, Ländern und Europäischer Union aus der Fördermaßnahme 78-01 Land- und Forstwirtschaftliche Betriebsberatung unterstützt.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

 **WIR leben Land**  
Gemeinsame Agrarpolitik Österreich



Kofinanziert von der  
Europäischen Union

# Lagerhaus St. Pölten



## Einlagerungsaktion Bergkern Steinsalz

(Rosa im 25 kg Sack)

50 kg bestellen  
und **25%\*** sparen

Gültig  
bis 31.3.24

Jetzt bestellen, in Ihrem Lagerhaus:

- LH Türitz: 02769/8310-20
- LH St. Veit/Gölsen: 02763/2481-11
- LH Kernhof: 02768/2588
- LH Kirchberg: 02722/7465
- LH Böheimkirchen: 02743/2310-11
- LH Obergrafendorf: 02747/2256-41
- LH St. Pölten: 02742/74531-13
- LH Herzogenburg: 02782/83303-26
- LH Reidling: 02276/2232
- LH Wilhelmsburg: 02746/2262
- LH Prinzersdorf: 02749/2319
- LH Hofstetten: 02723/8232

\* Gültig nur auf Bergkern Steinsalz-Brocken (rosa im 25kg Sack) - Art. Nummer 1628 und 1099, gültig vom 9.2. bis 31.3.2024.



## Leckmassen?

Hol sie Dir im Lagerhaus!



Aktion von 25. März bis 4. Mai 2024

**15 % Rabatt\*** auf  
Alpenleckmassen  
**10 % Rabatt\*** auf  
Crystalyx-Ergänzer

Aktion gültig im teilnehmenden Lagerhaus von 25. März bis 4. Mai 2024.  
Es gelten die AGB, die unter [www.lagerhaus.at](http://www.lagerhaus.at) abgerufen werden können.

[www.garant.co.at](http://www.garant.co.at)

[lagerhaus.at/stpoelten](http://lagerhaus.at/stpoelten)

Anmeldungen für **Beratungstermine** unter:  
05 0259 41000 BBK Lilienfeld  
05 0259 41600 BBK St. Pölten

## BBK Lilienfeld

### Rechtsberatung

27. März u. 24. April  
13 bis 15 Uhr, Voranmeldung 05 0259 41000

### SVS Sprechtag

11. u. 25. April, 15. Mai  
8.30 bis 12 Uhr u. 13 bis 15 Uhr  
**Anmeldung erforderlich** unter [svs.at/termine](https://svs.at/termine)  
od. unter Tel. 050 808 808 od. **über die BBK**  
unter 05 0259 41000

## BBK St. Pölten

### SVS Sprechtag

**SVS-Kundencenter Neugebäudeplatz 1,  
3100 St. Pölten**

Mo. bis Do., 7.30 bis 14.30 Uhr  
Fr., 7.30 bis 13.30 Uhr

**Hinweis!** Nutzen Sie für **bäuerliche SV-Anliegen** bevorzugt den **Mi.** oder **Fr.** als Sprechtag

**Voranmeldung erforderlich**, online unter [svs.at/termine](https://svs.at/termine) od. unter Tel. 050 808 808 od. **über die BBK** unter 05 0259 41600

### Rechts-/Steuerberatung

jeden Dienstag-Vormittag ab 8.30 Uhr in der **LK NÖ**, **tel. Terminvereinbarung** unter 05 0259 27000 erforderlich!

**Achtung!** Beide BBK'n sind am **30. April und 7. Mai ganztägig** geschlossen.

## Viehmarkttermine Bergland

### Kälbermarkt Bergland:

28. März, 11. u. 25. April, 8. u. 23. Mai

### Zuchtrinderversteigerung:

Achtung Änderung! **17. April**, 15. Mai, 19. Juni  
Infos unter [www.noegenetik.at](https://www.noegenetik.at) beachten!



## Mehrfachantrag / ÖPUL

### 4% Stilllegung (GLÖZ 8)

#### Ausnahmeregelung für 2024!

Grundsätzlich bleibt die 4 % Stilllegungsverpflichtung. Sie kann **2024** jedoch auch mit Kulturen/Begrünungen erfüllt werden. Folgende Varianten sind zulässig:

- wie bisher, mit **Grünbrachen und Landschaftselementen** (Code NPF)
- mit **Leguminosen (Eiweißpflanzen) ohne Pflanzenschutzmitteleinsatz** auch keine Pflanzenschutzbeizmittel (Code NPF)
- mit **Zwischenfrüchten ohne Pflanzenschutzmitteleinsatz**. Möglich sind die Varianten 1 – 6 (Code NPF). Die ÖPUL Begrünpungsprämie wird für diese Flächen **nicht** ausbezahlt!

Falls der MFA 2024 bereits gesendet wurde, aber eine Änderung bzw. **Korrektur** (zB Grünbrache auf Klee + NPF) gewünscht wird, ist unbedingt eine **Terminvereinbarung** in der BBK **notwendig**.

Diese Korrekturen müssen bis **15. April** erledigt sein (Ausnahme Begrünung).

#### Achtung!

Für UBB- und BIO-Betriebe gilt diese Ausnahmeregelung nicht. Die **7 % Biodiversitätsverpflichtung** muss erfüllt werden.

## Frist für Einreichung MFA 2024

### Erinnerung, jetzt Mehrfachantrag stellen!

Der MFA 2024 muss bis spätestens **15. April** eingereicht werden. Bei dieser Frist handelt es sich um eine **Fallfrist** (ohne Nachfrist).

## Hilfestellung BBK für MFA 2024

### Terminvereinbarung erforderlich!

Um die Hilfestellung der BBK für die Abgabe des MFA in Anspruch zu nehmen, muss **rechtzeitig vorab telefonisch** unter 05 0259 41600 (BBK St. Pölten) oder 05 0259 41000 (BBK Lilienfeld) ein **Termin vereinbart** werden.

## AMA-Bewirtschafterwechsel

### rechtzeitige Meldung notwendig!

Bewirtschafterwechsel aufgrund von Pensionierung etc. müssen **rechtzeitig** an die AMA **gemeldet werden**, vor allem, wenn die Abgabe des MFA bereits durch den neuen Bewirtschafter erfolgen soll. D.h., AMA-Bewirtschafterwechsel **mind. 14 Tage** vor der MFA-Abgabe.

## Gewässerpufferstreifen beachten

### Was gilt als Gewässer?

Bei der Bewirtschaftung landw. Flächen entlang von Oberflächengewässern besteht die Verpflichtung zur Anlage von Pufferstreifen.

### Anlage von Pufferstreifen:

- **3 m** (od. **5 m** bei Hangneigung größer 10 %) ab Böschungsoberkante eines Gewässers gem. NAPV (**Aktionsprogramm Nitrat**) für alle Flächen entlang von Gewässern
- **5 m** ab Böschungsoberkante eines Gewässers gem. **GLÖZ 4**, die **lt. nationalen Gewässerbewirtschaftungsplan** die Einstufung **mäßiger ökologischen Zustand** oder schlechter aufweisen (Pufferstreifen-Layer **belasteter Gewässer** im INSPIRE AgrarAtlas sowie im INVEKOS-GIS ersichtlich).

**Pufferstreifen** sind Flächen mit ganzjährigem Bewuchs und **Verbot** von Düngung/Pflanzenschutzmitteleinsatz.

**Ziel dieser Vorgaben ist**, den Eintrag in Oberflächengewässer durch Erosion zu vermindern. Entscheidend in diesem Zusammenhang ist die Frage, **was gilt als Gewässer und was nicht**.

### Fließgewässer:

- Bäche bzw. Gerinne, bei denen aufgrund der Wasserführung eine **Gewässersohle ohne Bewuchs** vorhanden ist (häufig verschlammte, **kein** Gräserwuchs bzw. keine Verkräutung). Diese Gewässersohle ohne Bewuchs kann auch sehr schmal sein.

### stehende Gewässer:

- Seen und Teiche

### keine Gewässer sind:

- Gräben, Mulden, Bodenvertiefungen oder andere vergleichbare Elemente, die **keine Gewässersohle ohne Bewuchs** aufweisen und somit **durchgehend mit Gräsern/Kräutern bewachsen** sind.
- Straßenentwässerungsanlagen (Gräben) als technischer Bestandteil einer Straßenanlage
- verrohrte Gewässer
- Retentionsbecken

→ **hier sind keine Anlagen von Pufferstreifen notwendig!**

**Achtung:** Es sind zusätzlich die **Mindestabstände**, die für das jeweilige **Pflanzenschutzmittel** gelten, einzuhalten.

## Aktuelle Kurzinfos per WhatsApp

Die LK NÖ übermittelt in ihrem neuen Whats-App Kanal rund **3-mal** wöchentlich:

- aktuelle **fachliche Kurzinformationen** aus allen Fachbereichen (Invekos, Pflanzenbau, Tierhaltung, Forstwirtschaft, Betriebswirtschaft, Bildung, Bäuerinnen, Jugend, Recht, Steuer, Soziales, LK-Technik, Agrarkommunikation, ...)
- wichtige **Termine und Fristen**
- **Fachinformationsblätter**
- offizielle **Aussendungen und Mitteilungen**

Die Telefonnummern der Abonnenten bleiben zur Gänze – auch für die LK NÖ – **anonym!**

WhatsApp muss im Vorfeld auf dem Handy installiert sein.

QR-Code mit der Handykamera scannen, WhatsApp anklicken und Link öffnen klicken



<https://whatsapp.com/channel/0029VaMc-vMh6mYPO8jtwpw2a>

Rechts oben **Abonnieren** anklicken



Rechts oben **Benachrichtigungen aktivieren** anklicken



Kanal mit Berufskolleg:innen teilen: das LK NÖ Logo oben anklicken und weiterleiten oder teilen



## Flächenmonitoring MFA

### Sanktionslose Korrekturmöglichkeit!

Wie bereits berichtet, wird seit dem MFA 2023 die beantragte Fläche mittels Satellitenbildern zur Prüfung der Einhaltung von Förderungsauflagen herangezogen.

Wurde eine Abweichung festgestellt, wird der/dem Bewirtschafter:in eine Email mit dem Betreff **Information zum Flächenmonitoring MFA** gesendet. Falls keine Email-Adresse bekanntgegeben wurde, wird telefonisch informiert.

**Wichtig!** Emails regelmäßig **mind. 1x wöchentlich** lesen. Werden die Emails nicht regelmäßig gelesen, wird die Streichung der Email-Adresse im eAMA empfohlen.

**Achtung!** Unbedingt innerhalb von **14 Tagen** mittels Korrektur oder der AMA-MFA-Foto App **reagieren!** Sanktionslose **Chance** zur Korrektur!

Wird innerhalb dieser Frist nichts unternommen, folgt eine **Vor-Ort-Kontrolle** (kann zu einer Sanktion führen). Daher Emails **nicht ignorieren!**



## ÖPUL Naturschutz

### Neuanmeldung Flächen bis 30. April!

Ab sofort **bis spätestens 30. April** besteht die Möglichkeit, **neue Flächen** für die Kartierung und eventueller Teilnahme an der Naturschutzmaßnahme (NAT) **ab 2025 anzumelden**. Die Anmeldung hat **ausschließlich mit einem Formular** zu erfolgen, welches in der BBK aufliegt oder unter [www.noe.gv.at/noe/Naturschutz/Naturschutz.html](http://www.noe.gv.at/noe/Naturschutz/Naturschutz.html) abrufbar ist.

Eine Anmeldung ist nur für **Flächen folgender Schlagnutzungen (lt. MFA 2024)** möglich:

Einmähdige Wiese, Mähwiese/-weide 2 Nutzungen, Hutweide, Dauerweide, Wechselwiese

Wird bisher noch nicht an der ÖPUL Maßnahme Naturschutz teilgenommen, ist ein **Einstieg im Herbst 2024 unbedingt erforderlich!**

## Investitionen Weinbau

### Abrechnung Fördermaßnahmen

#### Frist bis 31. Juli 2024 verlängert!

Aufgrund von Verzögerungen bei der Fertigstellung des Abrechnungstools in der Digitalen Förderplattform wird die Frist für die im Jahr

2024 einzureichenden Zahlungsanträge daher generell **bis 31. Juli** verlängert.

Ein Antrag auf Verlängerung der Frist samt Vorlage eines Nachweises durch jeden einzelnen Förderwerber ist **nicht erforderlich**.

Das Weingut Markus Huber sucht:

### Büro – Allroundmitarbeiter:in (w/m/d)

Schwerpunkt der Tätigkeit ist Buchhaltung. Ab 25 Wochenstunden mit sofortigem Arbeitsbeginn (4 oder 5 Halbtage mit flexibler Zeiteinteilung).

**Dienort:** Reichersdorf im Traisental. Nähere Infos unter 02783 82999 oder [office@weingut-huber.at](mailto:office@weingut-huber.at)

## Pflanzenbau

### Nmin - Bodenuntersuchung

durch BBK zu Kosten von 4 € je Probe!

**Terminvereinbarung** mit Pflanzenbau-Berater Ing. Gerhard Doppel unter 05 0259 41621

Auf sorgfältige Probenziehung achten, Bodenprobe gut durchmischen (**Probenahme frühestens am Vortag und kühl lagern**).

Probenmenge mind. 250 g, Entnahmetiefe 0-30 cm, keine Einstiche auf untypischen Stellen (Vorgewende, Randstreifen, Nassstellen, ...)

Pilotprojekt zur **Sicherung alter Streuobstbirnbäume** – Interessent:innen können noch teilnehmen! Infoblatt zur Teilnahme unter

<https://birnbaumschnitt.agrarplus.at>.

Organisatorische Belange: 0664 338 7224, Ing. Josef Breinesberger (Agrar Plus)

## Nutztierhaltung

### Erinnerung Schweinehalter!

#### Frist für Tierhaltererklärung: 31. März!

Ab 2024 ist **jeder Schweinehalter** verpflichtet, jährlich **bis 31. März** eine Tierhaltererklärung auszufüllen. Dies gilt unabhängig davon, ob kupierte oder unkupierte Tiere gehalten werden. Betrifft auch Betriebe mit beispielsweise nur zwei Schweinen für den Eigenbedarf, allerdings gibt es eine **Regelung für Kleinbetriebe bzgl. Eingabe der Tierhaltererklärung im VIS:**

- Betriebe **bis 10** Schweine: VIS-Eingabe **ab 2026** Pflicht - bis dahin reicht es aus, wenn die Tierhaltererklärung am Betrieb aufliegt
- Betriebe mit **11-50** Schweinen: VIS-Eingabe **ab 2025** Pflicht - bis dahin reicht es aus, wenn die Tierhaltererklärung am Betrieb aufliegt

- Betriebe mit > 50 Schweinen: verpflichtende Eingabe im VIS ab 2024!

Für diese Größeneinteilung gilt jener Schweinebestand aus dem Vorjahr, der im Rahmen der Stichtagserhebung am 1. April im MFA Antrag oder direkt ans VIS gemeldet wurde. Für 2024 gilt also der Bestand von 2023!

Grundlage für die Tierhaltererklärung bilden die Erhebung von Schwanz- und Ohrverletzungen sowie bei Haltung von kupierten Tieren die Risikoanalyse. Diese Dokumente sind auszufüllen und am Betrieb aufzubewahren.

Alle Infos und Dokumente zur Tierhaltererklärung stehen auf der Homepage der LK NÖ zur Verfügung. Nähere Infos bei DI Brunner.

## Projekt Weideland NÖ

### Förderung neuer Weideflächen

**Voraussetzungen:** •Neuanlage von Weiden mind. 1 ha (vorher keine Weidenutzung) •Erweiterung von Weiden um mind. 2 ha •Beweidung der Fläche mind. 5 Jahre •Beweidung mit Rindern, Schafen, Ziegen, Gänsen und Farmwild.

Gefördert werden Zauneinrichtungen u. Zaunmaterial, Weidezaungeräte, Wasserversorgung, Unterstände, Saatgut bei Neuansaat, etc. Förderhöhe beträgt 30 % der Nettoinvestition inkl. Eigenleistungen und max. 500 €/ha neuer Weide.

Informationen bei Reinhard Gastecker, 05 0259 23203 od. [reinhard.gastecker@lk-noe.at](mailto:reinhard.gastecker@lk-noe.at)

## ALMO – Fair zum Tier

### interessant für Betriebe im Berggebiet!

Gesucht werden Betriebe, die im Rahmen des AMA-Gütesiegels gentechnikfrei im Laufstall (im Sommer auf der Weide) **Ochsen** und **Kalbinnen** mästen. Betreuung durch die EZG Gut Streitdorf und dem ALMO Verein (Mitgliedschaft). – **Jahresfixpreis!**

Fragen zur Vermarktung/Produktionsbestimmungen, Karl Kornfeld unter 0664 366 9674.

Ebenfalls werden **Ja! Natürlich Bio-Jungrinder** (Ing. Reinhold Schwingenschlögl, Tel. 02822 213 24) und Mastbetriebe für **Kalb rosé Kälber** gesucht (Christoph Handl, Tel. 0664 845 3152).

## Update Geflügelpest

### Schutzmaßnahmen einhalten!

In unseren Bezirken gelten seit April 2023 für alle geflügelhaltenden Betriebe folgende **vorbeugende Schutzmaßnahmen**:

- Enten und Gänse von anderem Geflügel getrennt halten, direkter bzw. indirekter Kontakt ist auszuschließen.
- Geflügel durch Netze, Dächer, horizontal angebrachtes Gewebe oder andere geeignete Mittel vor dem Kontakt mit Wildvögeln schützen, oder die Fütterung und Tränkung der Tiere erfolgt nur im Stall oder einem Unterstand, der das Zufliegen von Wildvögeln möglichst verhindert.
- Wildvögel dürfen nicht mit Futter oder Wasser, das für das Geflügel bestimmt ist, in Kontakt kommen. Ausläufe müssen gegenüber Oberflächengewässern, an denen sich wildlebende Wasservögel aufhalten können, ausbruchsicher abgezäunt sein.
- Tränkung der Tiere darf nicht mit Wasser aus Sammelbecken für Oberflächenwasser, zu dem Wildvögel Zugang haben, erfolgen.
- Reinigung und Desinfektion der Beförderungsmittel, Ladeplätze und Gerätschaften hat mit besonderer Sorgfalt zu erfolgen.
- Der Behörde ist zu melden, wenn
  - ein Abfall der Futter- und Wasseraufnahme um mehr als 20 % oder
  - ein Abfall der Eierproduktion um mehr als 5 % für mehr als 2 Tage besteht, oder
  - wenn Sterberate > 3 % in einer Woche ist

Eine sektorale Stallpflicht gibt es in 30 Gemeinden der Bezirke Amstetten, Horn, Waidhofen/Thaya (stark erhöhtes Risiko!).

## Rauschbrandimpfung 2024

### Es besteht keine gesetzliche Impfpflicht!

Notwendig bei Rinder über 4 Monate, wenn:

- Auftrieb auf Hausweiden und Gemeinschaftsweiden in rauschbrandgefährdeten Gebieten
- Verbringung auf rauschbrandgefährlichen Almen und Weiden in anderen Verwaltungsbezirken od. Bundesländer

**Betroffene Gemeinden:** Frankenfels, Kirchberg, Loich, Stössing, Michelbach, Schwarzenbach und Wilhelmsburg

**Betroffene Katastralgemeinden:** Stollberg, Aigelsbach, Grünsbach, Mainburg, Plambach, Plambachcheck, Stallbach, Wald und zerstreute Häuser von Deutschbach, Tradigist, Christenthal und Warth.

Als rauschbrandgefährdete Weideplätze gelten alle Weiden, die im Bereich des **Bezirktes Lilienfeld** liegen.

Impfanmeldung erfolgt durch die Gemeindeämter. Anmeldelisten müssen **bis 22. März** der BH übermittelt werden. Schutzimpfung wird vom Land NÖ gefördert.

**lk** Landwirtschaftskammer  
Niederösterreich  
Bezirksbauernkammer Lilienfeld  
Bezirksbauernkammer St. Pölten

Ländliches  
Fortbildungs  
Institut **LFI**

# BIO-Grünlandtag

Freitag, 12. April 2024, 9 bis 17 Uhr

Gasthaus ZUM SCHÜLLER in Hainfeld

## Programm:



Vormittag:

- **Grünlandnutzung im Zeichen des (Klima)wandels – es gibt immer was zu tun!**  
Gabriele Hirsch, MSc, Die SAAT
- **Rationsgestaltung am grünlandbasierten Bio-Rinderbetrieb**  
DI Gerald Stögmüller, LK NÖ
- **Gesundheit im Kälberstall und Hygiene im Milchviehstall**  
Dr. Regina Zodtl, Tierärztin

Nachmittag:

- Betriebsbesichtigung** des Bio-Milchviehbetriebes  
**Staudinger Martina und Gerald**, Bernau 19, 3170 Hainfeld
- **Wiesen Workshop – erkennen, beurteilen, handeln!**  
Gabriele Hirsch, MSc, Die SAAT
  - **Betriebsvorstellung und Silagebeurteilung**  
Ing. Markus Brankl, Garant
  - **Richtiges Management im Milchviehstall, Kuhsignale erkennen, Einflüsse auf eine gute Klauengesundheit**  
Erich Stockinger, Garant



**GARANT  
TIERNÄHRUNG**

Teilnehmer-  
beitrag: 20€ p. Person

Anmeldung  
bis 5. April 2024 in den  
BBK'n Lilienfeld und  
St. Pölten.

Mit Unterstützung von Bund, Ländern und Europäischer Union

 Bundesministerium  
Land- und Forstwirtschaft,  
Regionen und Wasserwirtschaft

**LE 14-20**  
Entwicklung für den Ländlichen Raum

Europäischer  
Landwirtschaftsfonds für  
die Entwicklung des  
ländlichen Raums:  
Hier investiert Europa in  
die ländlichen Gebiete.



## AMA-Gütesiegel - Tierhaltung plus

### Änderung der Richtlinie Haltung von Kühen

Die neue Richtlinie betrifft alle **Milcherzeuger** in Österreich und gibt höhere Standards im Bereich Tierhaltung, Tiergesundheit und Fütterung vor:

- Laufstall- oder Kombinationshaltung (mind. 120 Tage pro Jahr zusammenhängender Zeitraum von mindestens zwei Stunden Bewegungsmöglichkeit)
- größere Auslaufflächen in der Kombinationshaltung (4,5m<sup>2</sup> und mind. 16 m<sup>2</sup> zusammenhängender Fläche)
- verpflichtende Teilnahme am TGD und am Eutergesundheits-Monitoring
- anbringen einer Scheuermöglichkeit pro 60 Kühe
- Gentechnikfreie Fütterung, Verbot des Einsatzes von Futtermitteln, die Palmöl beinhalten
- Fütterung mit Getreide und Eiweißfuttermitteln aus Europa (pastus+ tauglich)
- jährliche Kontrolle

MGN u. Berglandmilch haben diesbezüglich im elektronische Lieferantenportal (ELLI bzw. e-Milk) informiert und benötigen für die Abwicklung Ihre Zustimmung.

Nähere Infos, AMA-Gütesiegel-Richtlinie und Häufig gestellte Fragen →



## Weiterbildung

### Facharbeiter Landwirtschaft

Vorbereitungslehrgang für den Berufsabschluss im 2. Bildungsweg

#### Interesse geweckt?

Eine **Online-Infoveranstaltung** zum Lehrgang findet am **22. Mai um 19 Uhr** statt (Anmeldung bis **21. Mai**).

Weitere Auskünfte, LFA unter **05 0259 26403** oder **ifa@lk-noe.at!** – Infos auch unter **www.lehrlingsstelle.at**

## Humuserhalt & Bodenuntersuchung

### 2-teilige Weiterbildung für HBG-Teilnehmer

#### Teil 1 - Bodenuntersuchungsaktion

##### Inhalt

- Wie ist die Probenahme durchzuführen?
- Ammoniakreduktionsverordnung
- Abgestufte Grünlandbewirtschaftung

#### Teil 2 - Ergebnisübergabe inkl. Interpretation

Termin wird mit persönlicher Einladung bekannt gegeben

### Vortragende

Ing. Doppel (BBK), DI Löffler (LK NÖ)

#### Termin/Ort

9. April, 9 Uhr, GH zum Schüller, Hainfeld

#### Kostenbeitrag

**20 €** (Teil 1) und **15 €** (Teil 2), **Anmeldung** bis 2. Apr. unter 05 0259 41000 bzw. 41600

**3 h ÖPUL-Anerkennung (HBG) für Teil 1**  
**2 h ÖPUL-Anerkennung (HBG) für Teil 2**

## Biokontrolle gut vorbereiten!

### WEBINARE für Tierhaltung u. Pflanzenbau

#### Inhalt

•Worauf legt die Kontrollstelle wert? •Welche Aufzeichnungen sind notwendig und wie bereite ich mich vor?

#### Vortragende

Fachexperte (BIO Austria)

#### Termin/Ort

•9. April, 19 bis 21.30 Uhr, Acker-, Gemüse-, Wein- und Obstbau

•16. April, 19 bis 21 Uhr, Grünland u. Tierhaltung

#### Kostenbeitrag

20 € pro Person, 15 € für Bio Austria Mitglieder, **Anmeldung** bis jeweils 1 Woche vorher



### 2 h ÖPUL-Anerkennung BIO

## Bio-Legehennenhaltung

### für Klein- und Mobilställe

#### Inhalt

- Vermarktung von Eiern im kleinen Umfang
- Haltung, Tierwohl, Tiergesundheit und Geflügelhygiene
- Wirtschaftlichkeit und Vermarktung

#### Vortragende

Ing. Böhm, (selbstständiger Bio-Berater, OÖ), Mag. Schuller (Tierärztin)

#### Termin/Ort

10. April, 9 bis 16 Uhr, Gasthaus Bruckner, Scheibbsstr. 10, 3250 Wieselburg

#### Kostenbeitrag

70 € pro Person, 65 € für Bio Austria Mitglieder, **Anmeldung** bis 3. April



**1 h TGD-Anerkennung**  
**5 h ÖPUL-Anerkennung BIO**

## Ausbildungskurs Tiertransporte zum EU-Befähigungsnachweis - WEBINAR

### Inhalt

• technische Vorschriften für das Transportmittel  
• praktischer Umgang mit Tieren am Transport  
• Fahrverhalten  
→ für Transporte über 65 km notwendig

### Vortragender

Dr. Püringer-Lepschy (Amtstierarzt)

### Termin/Ort

8. April, 18 bis 22 Uhr

### Kostenbeitrag

65 € pro Person, **Anmeldung** bis 1. April unter 05 0259 26100 (LK NÖ)

**1 h TGD-Anerkennung**

## Denk neu – Veranstaltungsreihe

### Innovative Betriebe erleben

### Inhalt

• Inspirierende Betriebsbesuche  
• Erfahrungsaustausch mit Betriebsführer:innen  
• Inputs von Innovationsverantwortlichen

### Vortragende

Innovationsberater:innen der LK NÖ

### Termin/Ort

• 7. Mai, Wurmhof Thaller, Oberhof 28, 3910 Zwettl

• 15. Mai, Biopilzzucht Reiser, Union 2, 2471 Rohrau

• 18. Juni, Wurzers Kürbishof, Bodensdorf 5, 3250 Wieselburg

• 20. Juni, Weinviertler Weinbergschnecke, Waidthal 8, 2061 Obritz

jeweils von 14.30 bis 17 Uhr

### Kostenbeitrag

20 € pro Betrieb, **Anmeldung** bis jeweils 1 Woche vorher unter 05 0259 42302 (LFI NÖ)

## Komm & Koch – Spargelgenuss

### Inhalt

Erleben, was Spargel alles zu bieten hat, etwa als Suppe, Strudel, Aufläufe, ...

### Vortragende

Ingrid Müller (Seminarbäuerin)

### Termin/Ort

3. Mai, 13 bis 17 Uhr, HLW Türnitz

**Kostenbeitrag:** 30 € pro Person, plus 15 € für Lebensmittel (vor Ort), **Anmeld.** bis 24. Apr. unter [www.baeuerinnen-noe.at/nr/3-00816393](http://www.baeuerinnen-noe.at/nr/3-00816393)

## Stellenangebote der LK NÖ

Die NÖ Landes-Landwirtschaftskammer sucht:

### Betriebswirtschaftsberater:in (w/m/d)

Schwerpunkt der Tätigkeit ist die umfassende Beratung von Landwirt:innen zu sämtlichen betriebswirtschaftlichen Themen im Zusammenhang mit der Führung eines landwirtschaftlichen Betriebs einschließlich Finanzierung bzw. Förderung von Investitionen

**Anforderungen:** Einschlägige Hochschulbildung (vorzugsweise mit dem Schwerpunkt Agrarökonomie) oder Fachmatura (HBLA) mit entsprechenden Zusatzqualifikationen bzw. Berufserfahrung.

**Beschäftigungsausmaß:** 40 Wochenstunden.

**Dienstorte:** St. Pölten und die Standorte der BBK'n in NÖ. **Monatsbruttobezug:** mindestens 3.434 €, eine Überzahlung ist abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung möglich. Bewerbung bitte per E-Mail an [personal@lk-noe.at](mailto:personal@lk-noe.at) oder per Post an das Personalreferat der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten.

Die NÖ Landes-Landwirtschaftskammer sucht:

### Referent:in im Referat Förderung (w/m/d)

Der Einsatzschwerpunkt liegt in der Abwicklung von **Investitionsförderungsanträgen (Ländliche Entwicklung)**

Ihre Aufgaben:

- Beurteilung der Förderbarkeit von landwirtschaftlichen Investitionsprojekten
- Beurteilung der Betriebe mittels Kennzahlen
- Ermittlung der Investitionskosten und der Förderungsbeträge
- Kontrolle von Abrechnungen (zB Rechnungen und Belege)
- Erfassungstätigkeiten und Schriftverkehr

**Anforderungen:** Erwünscht sind einschlägige Hochschulbildung (vorzugsweise mit dem Schwerpunkt Agrarökonomie) oder Fachmatura mit Berufserfahrung sowie praktische Erfahrungen (bzw. Interesse) im Bereich der Land- und Forstwirtschaft

**Beschäftigungsausmaß:** 40 Wochenstunden.

**Dienstort:** St. Pölten **Monatsbruttobezug:** mindestens 3.430 €, eine Überzahlung ist abhängig von Qualifikation und Berufserfahrung möglich.

Bewerbung bitte per E-Mail an [personal@lk-noe.at](mailto:personal@lk-noe.at) oder per Post an das Personalreferat der NÖ Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten.

## STEYR CENTER NÖ MITTE

**Gerhard Wagner , 0664 / 6271483**

**Werkstätte St. Pölten**

1 New Holland Rundballenpresse BR 7070  
1 Steyr Profi 4110 Classic mit Frontlader  
1 Vogel & Noot Motormäher  
1 Grillo Motormäher  
1 Case Puma 165  
1 Joskin Sichelmulcher

**Werkstätte St. Pölten**

1 Steyr Profi Classic 4110

**Werkstätte Hofstetten**

1 Vakutec Güllefass VA 8600

**Werkstätte Böheimkirchen**

1 Silomax Silokamm

**Andreas Diry , 0664 / 2335216**

**Werkstätte Hofstetten**

1 Pöttinger Ladewagen Trend II  
1 Claas Kreiselheuer Volto 550 HR

**Clemens Harm , 0664 / 5231121**

**Werkstätte St. Veit**

1 Krone Frontmäherwerk Easy Cut 320  
1 Pöttinger Schwader TOP 380 N

**Werkstätte St. Pölten**

1 Nordsten Sämaschine 3,00 m





**Raiffeisenbank  
Region St. Pölten**



# SUMSI KONTO MIT 4,25% ZINSEN\*



FÜR ALLE JUNGEN SPARER BIS 10 JAHRE GIBT ES BEI DER RAIFFEISENBANK REGION ST. PÖLTEN **4,25% ZINSEN P.A.** FÜR DIE ERSTEN 5.000 EURO.\*

Sumsi freut sich schon auf euren Besuch in unseren Bankstellen. Da gibt´s zu jedem neuen Sumsi Konto einen Rucksack und viele weitere Vorteile.

WIR MACHT'S MÖGLICH.



\* 0,01% + 4,24% Zinsen p.a. bis 31.12.2024 für die ersten 5.000 Euro | Für Einlagen darüber hinaus 0,01 % Zinsen p.a. | maximal bis zum 10. Geburtstag  
\*\* 20 Euro Startbonus nur gültig für alle neu eröffneten Sumsi Konten  
Impressum: Raiffeisenbank Region St. Pölten eGen, Kremser Landstraße 18 3100 St. Pölten, www.rbstp.at

**Bezirksbauernkammer aktuell**

**Herausgeber:** Bezirksbauernkammern St. Pölten und Lilienfeld

**Redaktion:** Kammersekretär Dr. Wolfgang Neuhauser, **Redaktionssekretariat:** Sarah Vogl, Tel. 05 0259 41605, Fax 05 0259 41699, office@poe.lk-noe.at, [www.noe.lko.at/sanktpoelten](http://www.noe.lko.at/sanktpoelten)

**Medieninhaber:** Niederösterreichische Landes-Landwirtschaftskammer, Wiener Straße 64, 3100 St. Pölten, Tel. 05 0259 0

**Zulassungsnummer:** 02 Z 032481M, Herstellung: Hauseigene Druckerei

**Verlagsort, Herstellungsort:** St. Pölten, St. Pölten, Verwaltung und Inseratenannahme:

Nachdruck u. fotomechanische Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung des Verlages. Veröffentlichte Texte und Bilder gehen in das Eigentum des Verlages über, es kann daraus kein wie immer gearteter Anspruch, ausgenommen allfällige Honorare, abgeleitet werden